

Zeitschrift: Zenit
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern
Band: - (2013)
Heft: 3

Artikel: Von unterschiedlichen Eigenschaften profitieren
Autor: Zemp, Gregor
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-820867>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von unterschiedlichen Eigenschaften profitieren

Meldungen zum Wirtschaftswachstum führen regelmäßig zu Schlagzeilen. Die Auswirkungen des Wachstums sind im Alltag jedoch oft nicht direkt zu spüren. An den Finanzmärkten führen Erhebungen und Prognosen zum Wirtschaftswachstum hingegen zu starken Ausschlägen. Obligationen und Aktien reagieren dabei unterschiedlich.



Gregor Zemp,
Geschäftsleiter
LUKB Expert
Fondsleitung AG
Luzern

Bei einem starken Wirtschaftswachstum können die Unternehmen ihre Verkäufe erhöhen. Aus dem steigenden Umsatz generieren Firmen einen höheren Gewinn, und der Wert der Unternehmen steigt. Dieser Zusammenhang macht deutlich, dass nur schon die Aussicht auf eine sich verbessерnde Wirtschaftslage zu höheren Preisen für Aktien führt. Ein stärkeres Wirtschaftswachstum führt demnach zu steigenden Aktienmärkten, ein schwächeres Wirtschaftswachstum lässt die Aktienpreise sinken.

Ein starkes Wirtschaftswachstum geht meist mit einem steigenden Zinsniveau einher, da die Inflationserwartungen zunehmen. Eine Obligation entschädigt den Geldgeber mit einem festen, bis zum Verfall nicht mehr ändernden Zinscoupon. Steigt nun das Zinsniveau, fällt der Preis der Obligation am Markt, um den zu tiefen Coupon zu kompensieren. Ein starkes Wirtschaftswachstum führt damit zu fallenden Obligationenpreisen, ein schwaches Wachstum zu steigenden Kursen.

Für das Jahr 2011 kann die unterschiedliche Reaktion von Obligationen und Aktien auf die Wirtschaftsaussichten gut beobachtet werden. Die Währungskrise im Euroraum erreichte einen neuen Höhepunkt. Die Aussichten für die Weltwirtschaft trübten sich ein. Während die Aktienmärkte einbrachen, stieg der Preis für Schweizer Staatsobligationen an. Im weiteren Verlauf verbesserten sich die Wirtschaftsaussichten durch staatliche Rettungsprogramme und das Eingreifen der Europäischen Zentralbank (EZB). Von Ende 2011 bis Mitte 2013 verbesserten sich die Wirtschaftsaussichten, und der Preis für Schweizer Obligationen ging zurück. Die Aktienmärkte stiegen stark an.

Eine Anlagestrategie nutzt die unterschiedlichen Eigenschaften von Aktien und Obligationen gezielt aus.



Durch die Kombination von Aktien- und Obligationen- anlagen sinkt das Risiko von Verlusten. Die oft gegenläufige Entwicklung der Preise für Aktien und Obligationen verringert in einer Anlagestrategie zudem die Schwankungen im Wert des Gesamtportfolios. Im Jahr 2011 hätte man mit einer reinen Schweizer Aktienanlage einen Verlust erlitten. Ab 2012 hätte die Schweizer Staatsobligation Verluste gebracht. Die hälftige Kombination dieser beiden Anlagen erzielte hingegen in beiden Zeitperioden eine positive Rendite von 5,3 Prozent bzw. 15,6 Prozent.

Eine Beratung bei der Luzerner Kantonalbank ist unerlässlich: Telefon 0844 822 811. Oder informieren Sie sich im Internet unter info@lukb.ch, www.lukb.ch

Eine gute Sache

FONDSKONTO CLUB SIXTYSIX

Wenn Sie in ein Fondsconto club sixty six der LUKB investieren, profitieren Sie von einer Reduktion von 20 Prozent auf die Investitionskommission. Mit Ihrem Fondsconto unterstützen Sie gleichzeitig einen guten Zweck: Die LUKB leistet für jeden investierten Franken der Club-Mitglieder einen Beitrag an club sixty six und somit an Pro Senectute Kanton Luzern.

 **Luzerner
Kantonalbank**